

## ANFRAGE

der Abgeordneten Mag.<sup>a</sup> Suchan-Mayr

an Herrn LH-Stellvertreter für Energie, Wissenschaft und Landwirtschaft  
Dr. Stephan Pernkopf

### **betreffend: Entsorgung und Nachnutzung von Altakkus in Niederösterreich**

Ob in Handys, Laptops, Elektroautos oder Akkuschaubern - Lithium-Ionen-Akkus werden in allen erdenklichen elektronischen Geräten eingesetzt. Die am weitesten verbreitete zylindrische Zelle ist der Akku-Typ 18650.

18650er-Zellen können aber auch nach ihrem Erstgebrauch als Akku einer Nachnutzung als Stromspeicher zugeführt werden. Dies verbindet gleich mehrere Funktionen und Vorteile, denn die Nutzung erfolgt dann

1. zur Senkung von Energiekosten in Haushalten (Firmen, öffentlichen Gebäuden),
2. zur Vermeidung von Sondermüll (Cradle to Cradle),
3. zur Abhilfe bei Stromausfall und generellem Blackout,
4. zur Netzentlastung,
5. zur massiven Reduktion von Energiekosten (hocheffiziente Nutzung von Photovoltaikanlagen), sowie
6. zur ökosozialen, regionalen Wertschöpfung.

Diese Lithium-Ionen Akkus stellen immerhin rund 50 % aller Altakkus dar, sodass eine großflächige Nachnutzung wirtschaftlich und ökosozial absolut Sinn macht. Der Großteil dieser Zellen sind sehr gut weiterverwendbar als wertvoller Rohstoff und sollten daher nicht als Sondermüll enden.

Die Abfallbehandlungspflichtenverordnung regelt jedenfalls die Mindestanforderungen an die Sammlung, Lagerung, den Transport und die Behandlung wichtiger Abfallströme. Nichtsdestotrotz ist die Entsorgung noch uneinheitlich geregelt und die Nachnutzung ist noch überschaubar, obwohl sie allorts einfach und nachhaltig organisierbar wäre. Die Zellen werden von der Bevölkerung in Wertstoffzentren bzw. sonstigen kommunalen Batteriesammelstellen sowie im Handel und bei Betrieben zurückgegeben oder die Altakkus fallen selbst bei den Unternehmen an.

In diesem Zusammenhang ist es ist unverständlich, warum sich hier noch keine merkbare Nachnutzung etabliert hat. Aus diesen Zellen können Speicher aufgebaut werden, um etwa Photovoltaikproduzenten zu dienen, damit der tagsüber erzeugte Überstrom gespeichert wird und nachts die Grundlast abdeckt, anstatt jeweils das öffentliche Netz zu belasten. Dies ermöglicht eine Schonung der Leitungen (in beide Richtungen), die ohnedies zunehmend so überlastet sind, da sie den Strom dieser Produzenten oftmals nicht mehr aufnehmen können.

Neben Hausspeichern, mit denen man das Netz in beide Richtungen entlasten kann, sind auch größere Anlagen z.B. auf Bauhöfen, bei Gewerbebetrieben oder Wohnblocks möglich. Die vorhandenen Altakkus können hier sinnvoll und absolut nachhaltig eingesetzt werden, was auch der EU Verordnung betreffend dem beschleunigten Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien (2022/2577) entspricht.

Um einen aktuellen Überblick und Einblick in die Entsorgung und Nachnutzung von Lithium-Ionen Akkus in Niederösterreich zu erlangen, richtet die Gefertigte an Herrn LH-Stellvertreter Dr. Pernkopf daher folgende

### **A n f r a g e:**

1. Wie viele registrierte Batteriesammelstellen gibt es derzeit in Niederösterreich? (Bitte um Aufgliederung nach Wertstoffzentren, sonstigen kommunalen Batteriesammelstellen und Sammelstellen in Betrieben bzw. im Handel)
2. Wie viele Lithium-Ionen Akkus (Stück/kg) werden in den registrierten Batteriesammelstellen jährlich entsorgt bzw. wie viele Lithium-Ionen Akkus sind derzeit gelagert? (Bitte um Aufgliederung nach Entsorgung und Lagerstand in den Jahren 2020, 2021, 2022, 2023, aktuell)
3. Mit welchen Kosten ist die Lagerung von Lithium-Ionen Akkus verbunden, insbesondere für das Land NÖ?
4. Gibt es Abnehmer\*innen für die entsorgten und gelagerten Lithium-Ionen Akkus?
  - a. Wenn ja, wer sind die Käufer\*innen, zu welchem Preis wird verkauft und an welche Nachnutzungskriterien ist der Verkauf gebunden?
  - b. Wenn nein, was passiert derzeit mit den gelagerten Lithium-Ionen Akkus?

5. Wie und in welcher Menge entsorgt das Land NÖ bzw. die ausgegliederten Unternehmen des Landes NÖ Lithium-Ionen Akkus und mit welchen Kosten ist die Entsorgung verbunden? (Bitte um Aufgliederung nach Dienststellen des Landes NÖ und ausgegliederten Unternehmen)
6. Inwiefern und in welcher Dimension ist die angesprochene Nachnutzung von Lithium-Ionen Akkus ein Thema in Ihrem Zuständigkeitsbereich angesichts der EU Verordnung betreffend dem beschleunigten Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien (2022/2577)?
7. Gibt es derzeit in Niederösterreich Forschungsinitiativen zur Entwicklung von Technologien zur effizienten Rückgewinnung und Wiederverwendung von Materialien aus Lithium-Ionen Akkus?
  - a. Wenn ja, welche Fortschritte wurden bisher bei der Entwicklung von Technologien zur effizienten Rückgewinnung und Wiederverwendung von Materialien aus Lithium-Ionen Akkus in Niederösterreich gemacht?
  - b. Wenn nein, warum nicht?
8. Gibt es derzeit in Niederösterreich Pläne, Konzepte oder Ähnliches zur Nachnutzung der Lithium-Ionen Akkus als Speicher?
  - a. Wenn ja, bitte um Vorlage bzw. nähere Erläuterung?
  - b. Wenn nein, warum nicht?